

VAPKO-Mitteilungen ; Vereinsmitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **36 (1958)**

Heft 9

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Gleba hellgrün, fest, zähknorpelig-gummiartig, von einem grauen, gallertig glänzenden Adersystem durchsetzt, reif dunkelgrün, sich in eine glänzende Flüssigkeit auflösend, die von der Peridieninnenfläche abfließt. Der gallertige Hauptstrang (Columella) verzweigt sich wie bei *Hysterangium* in der Glebamitte, von wo aus seine Nebenäste strahlig unter die Peridie verlaufen. Das Ende eines Nebenastes, das unter die Peridie stößt, verbreitert sich hier schild- oder hutförmig zu einem stellenweise unterbrochenen Gallertgeflecht (Huttramagallert, Volvagallertpartie Lohweg). Durch diese durchgehenden Nebenzweige, von der Columella aus bis unter die Peridie, wird auch die Gleba in Glebapartien zerlegt. Wenn die Struktur der Peridie pseudoparenchymatischen Charakter aufweist, so ist jene der Huttramagallert eher nur hyphig. Irrgänge kaum ohne Lupe erkennbar.

Sporen farblos, winzig, 4–5 : 1,5–2 μ , gestreckt ellipsoidisch und glatt, 1–3 unscheinbare Tröpfchen enthaltend, seitlich betrachtet jedoch verbogen stäbchenwurstförmig, den *Rhizopogon*-Sporen ähnlich, noch mehr den *Phallus*- oder *Mutinus*-Sporen, in ungeheurer Menge vorhanden.

Sie sitzen fast ungestielt büschelig oder ausgebreitet-rosettenartig, 6–8 auf den später zylindrischen Basidien.

Vorkommen: Auf bemoostem wie auf nacktem und morschem Holze eines Hölzerstrunkes im Schlierenholz bei Köniz (Bern), ferner bei Arosa in schattigem Fichtenwald, auf im Boden eingesenkten, morschen, entrindeten Fichtenästchen, die von einem weißen Myzel überzogen waren, leg. E. Rahm, Alt. 1700–1800 m. Im Osttirol durch Prof. Dr. Kurt Lohweg mit seinem Vater auf im Humus befindlichen faulenden Holzstücken festgestellt, Alt. 1300–1400 m. Eine genaue Analyse dieses zuerst (1892) in Nordamerika festgestellten Gastromyceten gab genannter Autor im Separatabdruck aus «Annales Mycologici», Vol. XXXIV, Nr. 3, 1936.

Bemerkung: Für verdächtig nahestehend würden wir *Hysterangium Phillipsii* Harkness, Cal. Acad. Sci. Proc. III, 1 : 255 und Pl. 42, Fig. 1a und 1b halten, wenn dieser Autor nicht 3–4 sporige (Z. et D. 2 sporige) angeben würde.

VAPKO-MITTEILUNGEN

Jahresversammlung in Solothurn

Die Jahresversammlung findet am 4./5. Oktober in Solothurn statt. Das Programm erfahren Sie durch Zirkular.

VEREINSMITTEILUNGEN

Aarau

Monatsversammlung: Montag, den 22. September, 20.00 Uhr, Restaurant «Freihof» bei der Kaserne. Wichtige Traktanden!!! Um zahlreiches Erscheinen bittet der Vorstand.

Jeden Montagabend finden unsere lehrreichen *Pilzbestimmungsabende* in unserem Ver-

einslokal, Restaurant «Vaccani», statt, deren Besuche dringend empfohlen werden.

Basel

Die *Montag-Bestimmungsabende* erfahren folgende Umgestaltung:

20.15–20.30 Uhr: Frageviertelstunde mit Be-

antwortung durch die anwesenden TK-Mitglieder.

20.30–21.00 Uhr: Bestimmungsübungen, abwechselungsweise an Hand der Weber-Tabellen resp. mit Rätselkasten.

21.00–21.15 Uhr: TK-Obmann erklärt Seltenheiten und interessante Funde.

21.15 Uhr bis Ende: Individuelles Bestimmen.

Wir machen nochmals auf die Exkursion nach Altkirch vom 21. September aufmerksam; Einzelheiten gemäß Zirkular.

Bern

14. September: *Ausstellung* im Lindenthal.

Exkursionen:

20. September: Bantigergebiet. Abfahrt 13.20 Uhr ab Kornhausplatz nach Stettlen. Besammlung um 14.30 Uhr bei Kohlgrube ob Ferenberg. Leiter: Herr Wasem, Telefon 8 10 58.

21. September: Bantigergebiet. Abfahrt 9.09 Uhr ab Kornhausplatz nach Stettlen. Besammlung 10.30 Uhr bei Kohlgrube ob Ferenberg. Leiter: Herr Wasem, Telefon 8 10 58.

4. Oktober: Grauholz. Abfahrt 13.22 Uhr ab Bahnhofplatz nach Schönbühl. Leiter: Herr Baumgartner, Telefon 4 40 57.

11. Oktober: Spielwald. Besammlung 14 Uhr bei der Station Riedbach. Leiter Herr Lörtscher, Telefon 4 54 05.

18. Oktober nach Schönbühl. Abfahrt Bahnhofplatz 14.06 Uhr. Leiter: Herr Weber, Telefon 8 84 61.

Bümpliz

Monatsversammlung: Montag, den 15. September, 20.00 Uhr, im Restaurant «Bären». Auf den Traktanden steht die Pilzausstellung vom 27. und 28. September. Der Vorstand appelliert an alle Mitglieder, diese Versammlung zu besuchen. Nur sorgfältige Organisation garantiert den Erfolg der Ausstellung. Jeden Samstag und Sonntag finden Exkursionen statt. Beachtet die Anschläge in den Vereinskasten. Anmeldungen für die Exkursionen werden jeweils am Freitag im Restaurant «Bären» entgegengenommen.

Burgdorf

Monatsversammlung: Montag, den 22. September, 20.00 Uhr, im Restaurant «zur Gerbern».

Pilzausstellung: Samstag/Sonntag, den 27./28. September, im Gasthaus «Sonne» in Kirchberg. Näheres siehe Zirkular und Inserate in den Tageszeitungen.

Dietikon

20. Sept.: 20.00 Uhr, Rest. «Ochsen». *Außerordentliche Versammlung*. Organisation der Pilzausstellung. Wir erwarten unbedingt alle; nur so kann die Ausstellung erfolgreich durchgeführt werden.

21. Sept.: *Exkursion*. Näheres darüber an der oben erwähnten Versammlung.

27./28. Sept.: *Pilzausstellung*.

Horgen

Pilzschau am 27. und 28. Sept. in Oberrieden (Turnhalle).

18. Oktober: Pilzschmaus im «Schwyzerhüsli».

Langenthal

27. und 28. Sept.: *Pilzausstellung*, Gasthof «Neuhüsli».

5. Okt.: $\frac{1}{2}$ Tag, *Exkursion* für den Verein. Abfahrt 6.00 Uhr «Neuhüsli».

12. Okt.: je nach Lage und Pilzflora.

Langnau im Emmental

Monatsversammlung: Montag, den 6. Oktober, im Restaurant «Ilfisbrücke».

Niederbipp

Pilzausstellung: 27./28. September im Restaurant «Hirschen». Alles macht mit.

Oberburg

Monatsversammlung am 29. September.

Die diesjährige *Pilzausstellung* mit Pastetliverkauf findet am 14. September statt. Die Mitglieder werden ersucht, möglichst viele Pilze fürs Fach zu sammeln.

St. Gallen

28. Sept. evtl. 5. Okt.: *Exkursion in das Stockholz* bei Illighausen und Otterberg bei Weinfelden. Tagesstour, Rucksackverpflegung. Leiter: Dr. A. Alder. Bahnbenützer: Billette selbst lösen einfach St. Gallen–Sulgen, ab HB 06.14 Uhr. Postauto: Sulgen ab 07.40 Uhr nach Happerswil. Rückfahrt ab Weinfelden mit Bahn. Motorisierte: Treffpunkt 08.15 Uhr auf der Straße nach Mattwil bei Abzweigung Happerswil. Fahrroute nach Langrickenbach. Anmeldung zum Mitfahren mit Auto, wenn noch Plätze frei, bis 26. Sept. bzw. 3. Okt. an Telefon 23 21 90. Bei zweifelhafter Witterung Auskunft ab 06.00 Uhr, Telefon 11.

12. Okt. evtl. 19. Okt.: *Exkursion Arneggerweite*. Halbtagesstour, Sonntagnachmittag; Leiter: H. Unold. Wenn genügend Beteiligung,

Wir bitten Sie höflich, *Adressänderungen* jeweils *sofort* bekanntzugeben.

Der Kassier dankt Ihnen, wenn die noch ausstehenden Jahresbeiträge pro 1958 umgehend einbezahlt werden.
Der Vorstand

St. Gallen

24. evtl. 31. August: *Exkursion Hirschberg* mit dem üblichen Pilzschmaus. Tagestour, Rucksackverpflegung, Leiter: A. Mathis. Billette ab St. Gallen-Gais lösen. St. Gallen ab 07.24 Uhr, Gais an 08.04 Uhr. Motorisierte treffen sich um die gleiche Zeit wie Ankunft des Zuges im Bahnhof Gais.

Anmeldungen zum Mitfahren mit Auto, wenn noch Plätze frei, bis 22. bzw. 29. August an A. Mathis, Telephon 23 21 90.

6./7. September: *Heiterswil*. Anderthalbtages-Tour, Hotelunterkunft für Angemeldete, welche beide Tage mitmachen, übrige Teilnehmer Rucksackverpflegung. Leiter: Dr. A. Alder. Anmeldung bitte frühzeitig bis 31. August an A. Mathis, Telephon 23 21 90 wegen Unterkunft und Verpflegung.

Thun

Unserer Sektion fällt dieses Jahr die Ehre zu, die Pilzbestimmertagung in Thun durchzuführen. Bitte reservieren Sie Samstag/Sonntag, den 30./31. August, dem Pilzverein, damit dieser Tagung ein voller Erfolg beschieden sein wird.

Bis Ende der Saison finden nun wieder Bestimmungsabende jeden Montag ab 20.15 Uhr im Restaurant «Maulbeerbaum» statt. Bitte Pilzmaterial mitbringen.

Wattwil

Wir treffen uns wieder jeden Montagabend, 20 Uhr, im Restaurant des Hotels «Schäfle» im Dorf, um Pilze zu bestimmen, die unsere Mitglieder mitbringen mögen. – Schreibt einmal alle Arten auf, die ihr sicher kennt, und übergebt die Zettel mit Name und Adresse (evtl. Telephonnummer) dem Präsidenten.

Wohlen

7. September: *Exkursion* (ganzer Tag), Eichberg.

28. September: *Exkursion* (nachmittags), Wohlen (Tierpark)–Bünzen.

12. Oktober: *Exkursion* (nachmittags), Gnadenthal (Sulzerwald).

Ab 18. August wird während der Saison jeden Montagabend der Pilzbestimmungskurs durchgeführt.

Winterthur

Montag, 18. August, 20.00 Uhr: *Monatsversammlung* im Vereinslokal, Restaurant «Reh».

Wynenthal

Pilzlertreffen auf Rütihof mit den Sektionen Aarau und Schöftland.

28. September: *Pilzausstellung* in Beinwil.

Nächste *Pilzbestimmung* am 25. August im Restaurant «Rosengarten», Reinach.

7. September: *Exkursion* in Teufenthal, Pilzbestimmung 10.00 Uhr im Restaurant «Frohsinn».

Zürich

18. August: *Vortrag*: «Wie bestimme ich einen Röhrling?» Referent F. Lüthi.

24. August: *Exkursion* nach Mettmenstetten. Zürich HB ab 08.06 Uhr. Mittagsrast Restaurant «Bahnhof». Leiter: Dr. S. Janett, Telephon 26 07 83. Anmeldungen bitte spätestens am Vortag zwischen 19.00 und 21.00 Uhr dem Leiter aufgeben.

25. August: *Bestimmungsübungen*. Referent W. Veit.

1. September: *Monatsversammlung* – *Pilzschau*.

8. September: *Vortrag*: «Wie bestimme ich einen Wulstling?» Referent W. Forster.

14. September: *Exkursion* nach der Egg (Schöfflisdorf–Bachs). Oerlikon ab 08.27 Uhr. Mittagsrast Restaurant «Freihof», Bachs. Leiter: H. Matzinger, Telephon 56 64 96.

Ausstellung: Für unsere Pilzfreunde der auswärtigen Sektionen und auch für die Mitglieder der Zürcher Sektion soll der Beschluß der letzten Generalversammlung in Erinnerung gerufen werden: Dieses Jahr findet die übliche große Pilzausstellung im Kongreßhaus infolge der SAFFA *nicht* statt. Hingegen bietet unseren Interessenten eine mit durchschnittlich 100 Arten von Pilzen belieferte Ausstellung jeden Montagabend im «Hinteren Sternen» beim Bellevueplatz Gelegenheit, ihr mykologisches Wissen zu vertiefen.

Die *Jahresbeiträge* per 1958 sind größtenteils einbezahlt worden, wofür wir unseren Mitgliedern bestens danken. Den Säumigen, die bis Ende August ihren Verpflichtungen nicht nachgekommen sind, erlauben wir uns, ihren Mitgliederbeitrag per Postnachnahme zu erheben.

A. Z.
Bern 18

Ausstellungsplakate

*Ein sehr schönes, vierfarbiges Ausstellungsplakat wird von der
Sektion Herzogenbuchsee zu jeder Zeit geliefert
Preis 50 Rappen per Stück*

Auf Verlangen werden Muster zugestellt



Die Sektion Wynau/Bern empfiehlt
sich zur Lieferung von wirkungsvollen

Ausstellungsplakaten

dreifarbig, Größe 50/70 cm

Preis: Fr. -.70 per Stück

Bitte Muster verlangen!